# DER ISEBORJER

UNSER ♡ SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG

7713

Samstag, 7. November 2026 · Ausgabe 270 | www.RheinMainVerlag.de | Auflage: 12.600 Exemplare


**NEUER STADTPLAN**

Der neue kostenlose Faltplan berücksichtigt aktuelle Entwicklungen und zeigt Radwege. Mehr dazu auf **Seite 2**.



**CHARITY**

Die aktuelle DER FRANKFURTER Charity-Aktion stellt die Arbeit der Helfen Helfen Stiftung von Bernd Reisig vor. Mehr zum Wirken auf **Seite 6**



**Kostenlos!**

**DER ISEBORJER EPAPER**

Als ePaper online jeden Donnerstag. Einfach den QR-Code scannen und aktuelle Informationen lesen.

# 17 Sekunden entscheiden das Duell

Hugenotten-Duathlon begeistert mit packenden Wettkämpfen und starkem Gemeinschaftsgeist



Robin Schüßler, Birte Winter, Reling Mehrhoff, Alessia Lang, Laura Nikolay, Max Herrmann (v.l.) FOTO: RADTEAM NEU-ISENBURG

**NEU-ISENBURG (PM) |** Knapp, spannender hätte es kaum sein können: Nur 17 Sekunden trennten beim 19. Hugenotten-Duathlon den Sieger vom Zweitplatzierten. Reling Mehrhoff vom VfL Bad Arolsen setzte sich gegen den dreifachen Vorjahressieger Robin Schüßler vom SC Wiesbaden durch. Mehr als 220 Sportler waren am vergangenen Sonntag der Einladung des Radteams Neu-Isenburg gefolgt und sorgten bei besten Wetterbedingungen für einen gelungenen Wettkampftag im Sportpark.

Mehrhoff bewältigte die insgesamt knapp 30 Kilometer lange Strecke in 1:09:54 Stunden. Schüßler erreichte das Ziel nach 1:10:11 Stunden. Mit deutlichem Abstand belegte Max Herrmann von der Sportunion Neckarsulm in 1:15:27 Stunden den dritten Platz. Auch bei den Frauen blieb es spannend: Alessia Lang aus Trebur gewann in 1:21:59 Stunden vor Birte Winter vom Trilemma Racing Club (1:24:45) und Laura Nikolay vom SC Oberursel (1:25:19).

Die Strecke verlangte den Teilnehmenden einiges ab: Nach fünf Kilometern Laufen folgten 20 Kilometer auf dem Rad und zum Abschluss weitere 4,8 Kilometer zu Fuß. Auch die Möglichkeit, als Zweierteam zu starten und sich die Disziplinen zu teilen, kam gut an. Insgesamt 29 Staffeln gingen an den Start.

Pünktlich um 10 Uhr schickte Sportdezernent Christian Beck das Teilnehmerfeld auf die Strecke. Zuvor würdigte er das Engagement des Radteams, das mit viel Zeit und Einsatz zahlreiche Sportveranstaltungen ermöglicht. Mehr als 60 Helferinnen und Helfer des Vereins sowie Jugendliche der Handball-Spielgemeinschaft des TV 1861 Neu-Isenburg unterstützten die Veranstaltung. Die Stadt stellte das Stadion samt Infrastruktur bereit und koordinierte die Abstimmung mit Ämtern und Behörden.

Im Vorfeld hatte es eine besondere Herausforderung gegeben: Für den Duathlon und die zeitgleich geplante Deutsche Meisterschaft im Canicross waren Genehmigungen für sich überschneidende Waldgebiete erteilt worden. Dank der kurzfristigen Abstimmung zwischen den beteiligten Vereinen konnte verhindert werden, dass Radfahrer und Hundesportler im Isenburger Wald aufeinandertreffen.

Bei der Siegerehrung, für die sich Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein Zeit genommen hatte, wurde ebenfalls die Bedeutung des Ehrenamts für den Zusammenhalt in der Stadt hervorgehoben. Auch Radteam-Vorsitzender Andreas Kronier dankte der Stadt und dem Dienstleistungsbetrieb für die gute Zusammenarbeit.

In den Staffelwertungen siegten bei den Frauen Lisa Müller und Nadine Groß, bei den Männern Patrick Wunsch und Jeremias Leserer. Die Mixed-Wertung gewannen Janik Kämper und Lovis Wilkens. Die meisten Teilnehmenden waren zwischen 30 und 55 Jahre alt. Ältester Starter war der 79-jährige Dieter Macholdt von der SGK Sprendlingen.

Auch der gute Zweck kam nicht zu kurz: Das Radteam spendet wie in den Vorjahren für jede gestartete Sportlerin und jeden gestarteten Sportler einen Euro an die Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Neu-Isenburg. So verband der Hugenotten-Duathlon auch in seiner 19. Auflage sportlichen Ehrgeiz mit Gemeinschaft und ehrenamtlichem Engagement.






**ISENBURG TIPP „TO GO“**

## Mozart im Mittelpunkt der Herbstkonzerte

Philharmonische Gesellschaft Neu-Isenburg lädt am 7. und 8. November zu zwei Sinfoniekonzerten ein



Die Philharmonische Gesellschaft Neu-Isenburg (PHG) lädt am Samstag, 7. November, und Sonntag, 8. November, zu ihren traditionellen Herbstkonzerten ein. Unter der Leitung von Werner Fürst präsentiert das Kammerorchester Werke von Zimmermann und Johann Baptist Vanhal. Im Mittelpunkt steht Mozarts Sinfonia concertante Es-Dur KV 364 für Violine, Viola und Orchester. Als Solistinnen wirken Aki Rebecca Endo (Violine) und Stefanie Pfaffenzeller (Viola) mit.

Das erste Konzert beginnt am Samstag um 19 Uhr in der Hugenottenhalle, Frankfurter Straße 152. Am Sonntag spielt das Orchester ab 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Christoph in Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz 2.

Der Eintritt kostet 16 Euro, ermäßigt 12 Euro. Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Für das Konzert am Samstag gibt es zudem einen Vorverkauf über Frankfurt Ticket Rhein-Main.

Weitere Informationen zum Programm und zur Philharmonischen Gesellschaft gibt es unter www.phg-ni.de. Im Archiv der Website stehen inzwischen auch Live-Mitschnitte vergangener Konzerte zum Nachhören und Anschauen bereit.

**Wo:** Hugenottenhalle, Kirche St. Christoph (Gravenbruch)
**Wann:** 8.-9- November, 19 und 18 Uhr

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

# Mario-Kart-Rennen begeistern zwölf Kinder

Gemeinsames Gaming-Turnier

**NEU-ISENBURG (PM) |** Spannende Rennen, viel Gelächter und jede Menge Spielspaß: Zwölf Kinder nahmen am 5. und 6. Oktober am gemeinsamen Mario-Kart-Turnier der Stadtbibliothek Neu-Isenburg und des Jugendmedienzentrums infocafe teil. Gespielt wurde auf der Nintendo Switch 2.

Zum Auftakt fanden in der Stadtbibliothek die Qualifikationsrennen statt, bei denen die Gruppen für das Finale ermittelt wurden. Wer gerade nicht auf der Rennstrecke unterwegs war, konnte an einer zweiten Gaming-Station spielen oder Bügelperlen-Motive aus der Welt von Super Mario gestalten. Am folgenden Nachmittag wurden im infocafe die Finalrunden ausgetragen. Die Kinder feuerten sich gegenseitig an und fieberten bei den Rennen mit.

Alle Teilnehmenden erhielten kleine Preise. Die drei Erstplatzierten bekamen zusätzlich einen Pokal, der eigens mit dem 3D-Drucker des infocafes hergestellt worden war. Teilnehmer



Ilyas brachte die Freude darüber auf den Punkt: „Egal wie groß – Pokal ist Pokal.“ Anschließend fragte er gleich nach dem nächsten Turnier.

Die Aktion zeigte, wie sich gemeinsamer Spielspaß und Medienbildung verbinden lassen. Die Stadtbibliothek bietet neben Büchern und anderen Medien auch Spiele für Nintendo Switch, PlayStation 4 und PlayStation 5 an. Das infocafe begleitet Kinder und Jugendliche als städtisches Jugendmedienzentrum beim Umgang mit digitalen Medien und fördert ihre Medienkompetenz.

Beide Einrichtungen wollen ihre Zusammenarbeit fortsetzen. Das nächste Gaming-Turnier dürfte bei den jungen Teilnehmern jedenfalls schon jetzt willkommen sein.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

# Französische Straßennamen im Alten Ort

Neue Zusatzschilder machen Neu-Isenburgs hugenottische Geschichte sichtbar

**NEU-ISENBURG (PM) |** Neu-Isenburgs französische Wurzeln werden im Stadtbild künftig wieder stärker sichtbar: Im Rahmen der Magistratspressekonferenz am Mittwoch, 4. November, wurden im Alten Ort Zusatzschilder mit historischen französischen Straßennamen offiziell eingeweiht. Sie ergänzen die bestehenden deutschen Bezeichnungen, die weiterhin gültig bleiben. Zugleich ließ die Stadt die bisherigen Straßenschilder durch neu gestaltete ersetzen.

„Unsere Stadt wurde von Hugenotten gegründet, und ihre Geschichte prägt Neu-Isenburg bis heute. Mit den französischen Straßennamen machen wir ein Stück dieser Vergangenheit im Alltag wieder sichtbar“, sagte Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein.




Grundlage für die Beschilderung ist ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aus dem Jahr 2025. Da keine eindeutigen schriftlichen Quellen zu den ursprünglichen Straßennamen vorliegen, erarbeitete die Stadt gemeinsam mit dem Verein Pour l’Ysenbourgsch, dem Stadtarchiv, dem Stadtmuseum und den zuständigen Fachbereichen historisch begründete Namensvorschläge. Insgesamt erhielten neun Straßen und Plätze französische Zusatzbezeichnungen. So heißt das Luftgäßchen auf dem neuen Schild „Ruelle Reviol“, das Kirchgäßchen „Ruelle du temple“ und der Marktplatz „Place de la Communauté“. Weitere Namen sind etwa „Rue de Francfort“ für die Löwengasse und „Rue d’Offenbach“ für die Pfarrgasse.

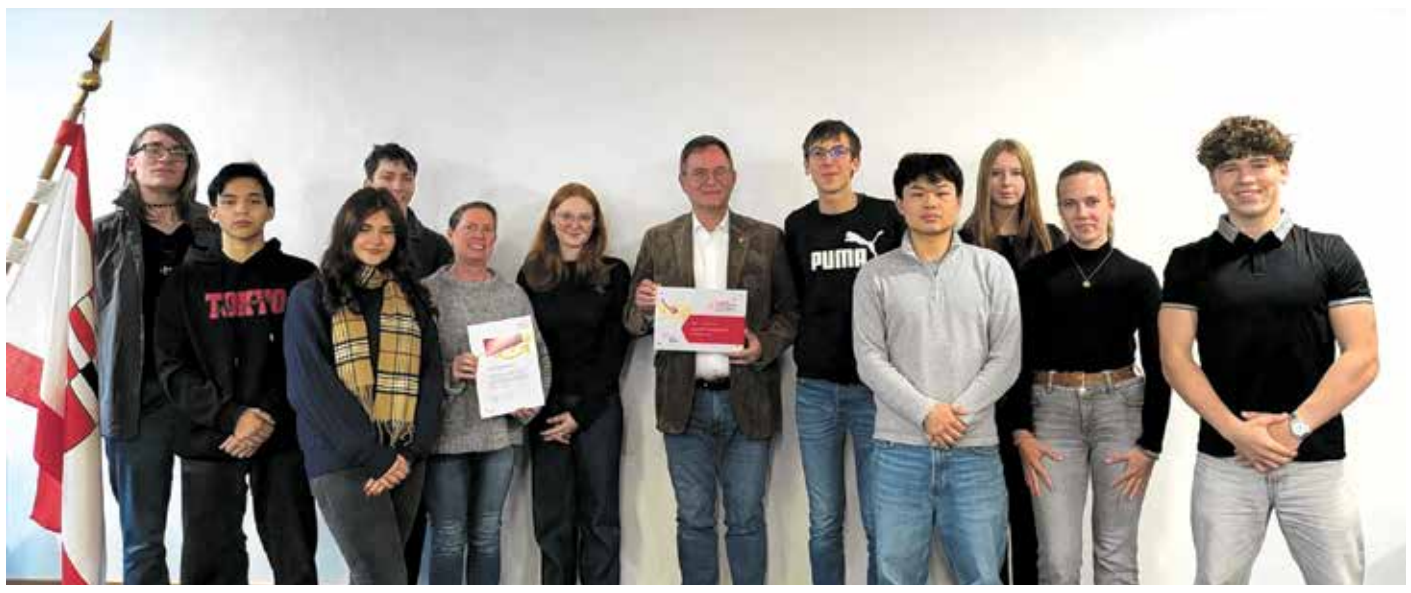
Auch die Gestaltung wurde an das historische Umfeld angepasst. Da einige der bisherigen Schilder bereits verblichen waren, erneuerte die Stadt die gesamte Beschilderung. Die Kosten dafür beliefen sich auf rund 2.200 Euro. Mit den neuen Schildern erhält der Alte Ort ein weiteres sichtbares Zeichen seiner Geschichte als Hugenottenstadt.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

# Neu-Isenburg stärkt die Beteiligung junger Menschen

## Stadt schließt einjähriges Programm „Jugend entscheidet“ der Hertie-Stiftung erfolgreich ab

**NEU-ISENBURG (PM) |** Die Stadt hat das einjährige Akademieprogramm „Jugend entscheidet“ der Hertie-Stiftung erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen des zwölfmonatigen Qualifizierungs- und Entwicklungsprozesses wurden die bestehenden Möglichkeiten zur Beteiligung junger Menschen in der Stadt überprüft und weiterentwickelt. Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein sieht darin einen wichtigen Schritt zur Stärkung der lokalen Demokratie.



Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner und Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein mit dem Kernteam des Jugendforums.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Neu-Isenburg verfügt mit dem Jugendforum, das über eine eigene Satzung und Geschäftsordnung verfügt, bereits über feste Strukturen für die Mitwirkung junger Menschen. Doch solche Angebote müssen kontinuierlich weiterentwickelt werden, damit Beteiligung im Alltag nicht zur bloßen Formalität wird. Ein zentraler Gedanke des Programms lautete: „Scheinbeteiligung ist im schlimmsten Fall eine antidemokratische Erfahrung.“ Die teilnehmenden Fachkräfte erhielten deshalb wichtige Impulse, um die Qualität der Jugendbeteiligung langfristig zu sichern. Der Fachbereich Jugendförderung und Schulsozialarbeit hatte sich im Winter 2024 für das Programm beworben. Aus mehreren hundert Bewerbungen wurde Neu-Isenburg als eine von 35 Kommunen bundesweit ausgewählt. Ziel der Initiative ist es, die Beteiligung Jugendlicher vor Ort auszubauen und damit demokratische Prozesse auf kommunaler Ebene zu stärken.

Das Programm bestand aus einem dreitägigen Bundesforum in Berlin, digitalen Workshops, regionalen Austauschrunden und einem Abschlusstreffen im Herbst 2026. Im Mittelpunkt standen der Austausch mit anderen Kommunen, neue Methoden und die Frage, wie eine ernst gemeinte Beteiligung junger Menschen gelingen kann. Vorträge und Diskussionen mit Fachleuten, darunter der Soziologe und Professor Klaus Hurrelmann, ergänzten das Angebot.

Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner und Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein würdigten gemeinsam mit dem Kernteam des Jugendforums den erfolgreichen Abschluss. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen dazu beitragen, die Beteiligungsmöglichkeiten in Neu-Isenburg dauerhaft zu verbessern.


IMPRESSUM

DER ISEBORJER
UNSER ♡ SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG

**Büro:**
Bieberer Straße 137,
63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

**Redaktionsleitung:** Beate Tomann
redaktion@rheinmainverlag.de

**Verantwortlich:** Markus Echternach

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

**Gesamtauflage:** 12.800

Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

**Herausgeber:** Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

**Geschäftsführung:**
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

**Auflage im Gesamtverlag:** 670.177

**Layout/Satz:**
EMG MEDIEN FABRIK GmbH,
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

**Druck/Weiterverarbeitung:**
VRM Druck GmbH & Co. KG
Alexander-Fleming-Ring 2
65428 Rüsselsheim

**Vertrieb:** EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

**Anzeigen:** Gesamtpreisliste Nr. 44,
gültig ab 01. Oktober 2026

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

**Redaktionsschluss:** Dienstag, 11 Uhr
**Anzeigenschluss:** Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?

**Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0**
**Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr**


# Betrugswarnung: Falsche Rauchmelder-Prüfer bestehlen Seniorin

## Zwei Männer erbeuten Schmuck und mehrere hundert Euro Bargeld

**NEU-ISENBURG (LS) |** Mit einer vorgetäuschten Rauchmelder-Kontrolle haben zwei unbekannte Männer am Donnerstagabend, 29. Oktober, eine Seniorin in Neu-Isenburg bestohlen. Gegen 18.30 Uhr klingelte das Duo an ihrer Wohnungstür und gab vor, die installierten Rauchwarnmelder überprüfen zu müssen. Die Frau ließ die Männer herein. Während einer mit gelber Warnweste die Melder scheinbar kontrollierte und die Bewohnerin ablenkte, gab sein dunkel gekleideter Komplize vor, die Toilette benutzen zu müssen. Stattdessen durchsuchte er das Badezimmer und angrenzende Räume und entwendete Schmuck sowie mehrere hundert Euro Bargeld.

Gegen 19.15 Uhr verließen die Täter die Wohnung und flüchteten über die Neckarstraße in unbekannte Richtung. Beide sollen zwischen 30 und 35 Jahre alt, mindestens 1,80 Meter groß und dunkelhaarig sein.

Die Kriminalpolizei Offenbach hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen um Hinweise unter Telefon 069 8098-1234.

Die Polizei warnt insbesondere ältere Menschen vor dieser Masche und rät: Lassen Sie keine unangekündigten Handwerker oder Kontrolleure in die Wohnung. Seriöse Unternehmen kündigen Termine in der Regel schriftlich an. Prüfen Sie Dienstausweise sorgfältig und fragen Sie im Zweifel beim jeweiligen Unternehmen nach – verwenden Sie dafür eine selbst recherchierte Telefonnummer. Nutzen Sie Türspion, Gegensprechanlage und Türsperre und bewahren Sie Schmuck sowie Bargeld nicht offen zugänglich auf. Informieren Sie auch Ihre Nachbarn über verdächtige Beobachtungen. Im Notfall gilt: die Polizei unter 110 verständigen.

Angehörige sollten insbesondere ältere Menschen regelmäßig über aktuelle Betrugsmaschen informieren und mit ihnen besprechen, wie sie sich vor Trickdieben schützen können.

# Neuer Stadtplan für Neu-Isenburg

## Kostenloser Faltplan zeigt aktuelle Entwicklungen und Radwege

**NEU-ISENBURG (PM) |** Neu-Isenburg hat seinen offiziellen Stadtplan neu aufgelegt. Der gedruckte Faltplan bietet einen aktuellen Überblick über das Stadtgebiet und berücksichtigt auch jüngere Entwicklungen. So wurde unter anderem das Neubaugebiet Neue Welt aufgenommen. Darüber hinaus sind innerstädtische Radrouten und regionale Freizeitrouten eingezeichnet.




Damit eignet sich der Plan nicht nur zur Orientierung, sondern auch zur Vorbereitung von Fahrradtouren. Die überwiegend flache Topografie und die kurzen Wege machen das Radfahren in Neu-Isenburg attraktiv. Auch die Stadtteile Gravenbruch und Zeppelinheim sind mit einer Entfernung von rund fünf bis sieben Kilometern gut mit dem Fahrrad erreichbar. Für längere Ausflüge bieten die umliegenden Wälder und Regionalparkrouten weitere Möglichkeiten.

Mit der Erstellung des neuen Plans wurde die Firma Mediaprint beauftragt. Finanziert wurde die Neuauflage durch Anzeigen. Der Faltplan ist ab sofort kostenlos in den Bürgerämtern, im Rathaus und in den Stadtbibliotheken erhältlich.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

# Ausflug zur „Jump Up!“

## Jugendparty in Darmstadt

**NEU-ISENBURG/DARMSTADT (PM) |** Eine Party ganz ohne Altersstress: Der Fachbereich Jugendförderung und Schulsozialarbeit organisiert am Freitag, 20. November, erneut einen Ausflug zur „Jump Up!“-Party in der Centralstation Darmstadt. Das Angebot richtet sich an Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren, die unter pädagogischer Begleitung in einem geschützten Rahmen feiern möchten.

Treffpunkt ist um 15.20 Uhr am Neu-Isenburger Bahnhof. Vor dem Partybesuch ist ein gemeinsames Essen geplant, bei dem sich die Jugendlichen kennenlernen und auf den Abend einstimmen können. Begleitet wird die Gruppe von sozialpädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Fachbereichs.

Die Teilnahme kostet zehn Euro. Darin enthalten sind die Anreise, der Restaurantbesuch und der Eintritt zur Veranstaltung. Die Rückkehr am Neu-Isenburger Bahnhof ist spätestens für 23 Uhr vorgesehen. Für den anschließenden Heimweg sind die Sorgeberechtigten verantwortlich.

Eine Anmeldung ist bis zum 15. November 2026 per E-Mail an susanne.krakat@stadt-neu-isenburg.de möglich. Rückfragen beantwortet der Fachbereich unter Telefon 06102 / 241-535.

# Packstationen sind keine Müllsammelstellen

## Stadt Neu-Isenburg warnt vor illegaler Entsorgung von Verpackungen – Bußgelder bis zu 200 Euro möglich

**NEU-ISEBURG (PM) |** Kartons, Folien und anderes Verpackungsmaterial gehören nicht neben Packstationen. Darauf weist die Stadt Neu-Isenburg aus gegebenem Anlass hin. Wer Verpackungsmüll an den Automaten zurücklässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einem Bußgeld von bis zu 200 Euro rechnen. Das gilt ausdrücklich auch für zusammengefaltete Kartons. Die Stadt appelliert an alle Nutzerinnen und Nutzer, Verpackungsmaterial nach dem Abholen ihrer Sendungen mitzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Illegale Müllablagerungen verursachten zusätzlichen Reinigungsaufwand und würden geahndet.

Seit dem 1. Januar 2026 gilt in Neu-Isenburg ein überarbeiteter Bußgeldkatalog mit höheren Strafen und verstärkten Kontrollen. Ziel ist es, die Stadt sauber zu halten und illegale Müllablagerungen einzudämmen.

# Zehn Jahre Einsatz für Sport und Integration

## Ayse Tschischka erhält erneut Anerkennung für ihr ehrenamtliches Engagement

**NEU-ISENBURG (PM) |** Seit zehn Jahren bringt Ayse Tschischka als ehrenamtliche Sportcoachin in Neu-Isenburg Menschen unterschiedlicher Herkunft durch gemeinsame Bewegung zusammen. Für ihren langjährigen Einsatz erhielt sie erneut eine Anerkennungsurkunde der hessischen Familien- und Sportministerin Diana Stolz. Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein und Sportdezernent Christian Beck gratulierten ihr und würdigten ihr Engagement.



Tschischka organisiert vielfältige Angebote, die Menschen den Zugang zu Sport und Gemeinschaft erleichtern. Dazu gehören Schwimmunterricht für Kinder, gemeinsame Radtouren und Ausflüge in den Kletterpark Fun Forest oder die Eissporthalle. Auch Frauen-Fitness, Fußball und Calisthenics standen im vergangenen Jahr auf dem Programm. Dabei geht es nicht allein um Bewegung: Gemeinsame Aktivitäten fördern Begegnungen, schaffen Vertrauen und erleichtern den Anschluss an das gesellschaftliche Leben.

„Ayse Tschischka ist ein echtes Energiebündel“, betonten Hagelstein und Beck. Seit einem Jahrzehnt setze sie sich mit großer Leidenschaft dafür ein, Menschen über den Sport zusammenzubringen und ihnen die Teilnahme am Vereinsleben zu ermöglichen.

Die Stadt Neu-Isenburg beteiligt sich seit 2016 am Landesprogramm „Sport integriert Hessen“. Ziel ist es, Geflüchteten, Menschen mit Migrationshintergrund und sozial benachteiligten Menschen durch regelmäßige Bewegungsangebote Teilhabe zu ermöglichen. Auch für das laufende Jahr wurde der Förderantrag der Stadt bewilligt. Mit 16.000 Euro werden die integrativen Sportangebote und der Einsatz der Sportcoachin fortgesetzt.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG


DER ISEBORJER Unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!
Sie wollen hier eine Anzeige schalten? Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf **www.RheinMainVerlag.de**

DER ISEBORJER
Unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!
Sie wollen eine Anzeige schalten?
Weitere Informationen finden Sie auf **www.RheinMainVerlag.de**

# Kunst, die hängen bleibt

## Discovery Art Fair machte Frankfurt erneut zum Treffpunkt für internationale Gegenwartskunst

**FRANKFURT (RED/BT) |** Farben, Formen, große Installationen und überraschende Begegnungen: Die Discovery Art Fair hat Frankfurt für vier Tage wieder in einen lebendigen Treffpunkt der Gegenwartskunst verwandelt. Mehr als 120 Ausstellende aus rund 20 Ländern präsentierten in der Messehalle 1 Malerei, Fotografie, Skulpturen und Urban Art.

Gerade die Mischung machte den besonderen Reiz aus: internationale Positionen trafen auf Künstler und Galerien aus der Rhein-Main-Region, etablierte Namen auf neue Entdeckungen. Spektakuläre Arbeiten wie Dennis Josef Mesegs Installation aus Millionen verschossener Patronen oder Peter Lindenbergs monumentaler „Ikarus“ sorgten ebenso für Gesprächsstoff wie viele kleinere, sehr persönliche Werke.

Vor allem aber lebte die Messe vom direkten Austausch. Künstler, Galeristen, Sammler und neugierige Besucher kamen unkompliziert miteinander ins Gespräch. So zeigte die Discovery Art Fair einmal mehr: Zeitgenössische Kunst kann überraschen, berühren, irritieren – und vor allem Lust aufs Entdecken machen.









Messedirektor der Discovery Art Fair Frankfurt Jörgen Golz führt exklusiv Gäste durch die Messe. FOTOS: BT

# Große Songs, große Stimmen und ein wichtiges Anliegen

## OAKS Skyline Acoustic Lounge begeistert mit Rolf Stahlhofen und musikalischen Gästen

**FRANKFURT (RED/BT) |** Ein Abend voller Musik, Begegnungen und besonderer Momente: Bei der OAKS Skyline Acoustic Lounge in der OAKS Bar des NH Collection Hotel sorgte diesmal Rolf Stahlhofen, bekannt durch die Söhne Mannheims, gemeinsam mit Gastgeber und Initiator Fabrizio Levita und einer hochkarätigen Musikerrunde für Gänsehaut.

Legendäre Songs der Söhne Mannheims trafen auf eigene musikalische Handschriften. Mit dabei waren unter anderem Metaphysics, BELQIS, Tünde Jakab & Band, Gitarrist Robin Nowok sowie Gilbert Foede. Gerade die Mischung der unterschiedlichen Stimmen und Stile machte den Abend über den Dächern Frankfurts zu einem besonderen Live-Erlebnis.

Doch Stahlhofen brachte nicht nur Musik mit. Auch die Arbeit seiner Water Is Right Foundation rückte in den Mittelpunkt und erinnerte daran, dass kulturelle Begegnungen zugleich Raum für gesellschaftliches Engagement schaffen können. Bei entspannter Atmosphäre, viel Applaus und persönlichen Gesprächen zeigte die Lounge einmal mehr, was ihren Reiz ausmacht: Künstler ganz nah erleben, Überraschungen inklusive. Die nächste OAKS Skyline Acoustic Lounge findet am Freitag, 27. November, statt.




Das Finale mit allen Musikern war ganz besonders. FOTOS: BT

## FRANKFURT IM BLICK



FOTO: STADT FRANKFURT/TAMAGINI

*von Oberbürgermeister* **Mike Josef**

### 109 gute Gründe, sich zu engagieren

Manchmal braucht es keinen großen Festakt, um zu zeigen, was eine Stadt zusammenhält. Manchmal reichen offene Türen, engagierte Menschen und viele gute Ideen. Die Frankfurter Ehrenamtsmesse 2026 hat genau das eindrucksvoll bewiesen. Mit 109 teilnehmenden Organisationen und Initiativen stellte sie einen neuen Rekord an Mitwirkenden und Gästen auf.

Am 12. September wurde der Römer zum Treffpunkt für Menschen, die gesellschaftlichen Zusammenhalt aktiv gestalten. Dass die Messe bereits zum 19. Mal stattfand und ausgerechnet im „Jahr des Engagements“ einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnete, ist ein starkes Signal für die Lebendigkeit des Ehrenamts in Frankfurt.

Die Vielfalt beeindruckte nicht nur mich: Natur- und Umweltschutz, Kultur, Sport, soziale Projekte und demokratiebildendes Engagement – die Möglichkeiten, sich einzubringen, waren so unterschiedlich wie die Menschen dahinter. Beim beliebten Ehrenamts-Speeddating konnten Interessierte und Organisationen unkompliziert miteinander ins Gespräch kommen. Dabei wurde auch der Römerberg zur Ausstellungsfläche. Blaulichtorganisationen, der Social Bus und der DemokratieWagen zeigten weitere Facetten freiwilligen Engagements. Das Spielmobil des Abenteuerspielplatzes Riederwald begeisterte die jüngsten Gäste.

Doch die Messe wollte im Kampagnenjahr nicht nur neue Ehrenamtliche gewinnen. Workshops, Vorträge und Beratungsangebote zu Themen wie Inklusion, Resilienz, Nachhaltigkeit, Datenschutz und Fördermitteln boten auch bereits Engagierten wertvolle Unterstützung für ihre Arbeit.

Für mich liegt genau darin das Erfolgsrezept dieser Messe: Sie macht sichtbar, was im Alltag oft selbstverständlich erscheint. Menschen schenken ihre Freizeit, übernehmen Verantwortung, hören zu, organisieren, helfen und sind füreinander da.

109 Organisationen haben gezeigt, wie vielfältig dieses Engagement ist. Die eigentliche Erfolgsgeschichte beginnt allerdings erst nach der Messe: wenn aus einem Gespräch eine Mitgliedschaft, aus einer Begegnung eine Freundschaft und aus einer guten Idee ein gemeinsames Projekt wird.

Die Ehrenamtsmesse ist deshalb weit mehr als eine Veranstaltung im Kalender. Sie ist eine Einladung an uns alle. Denn die entscheidende Frage lautet nicht nur: Wer engagiert sich bereits? Sondern auch: Warum eigentlich nicht ich?

Frankfurt hat am 12. September 109 gute Gründe dafür geliefert.

*Ihr Mike Josef*
*Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main*

BundesImmobilien

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Koblenz sucht für den Geschäftsbereich Facility Management – verantwortlich für die Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland – am **Arbeitsort Frankfurt am Main zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** eine/einen:

**Bachelor Bauingenieurwesen, Bau- und Immobilienmanagement (w/m/d)**

**(EG 11 TVöD Bund /A 11 BBesG, Kennung KOFM 0207)**

**Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?**
- Baufachliche Unterstützung und Beratung im Rahmen von Bauprojekten
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen sowie fundierten Bedarfsbeschreibungen, Variantenuntersuchungen und Kosten-Nutzen-Analysen
- Unterstützung bei der Angebotseinholung, Vergabe und Beauftragung, Begleitung und Durchführung von Ausschreibungen für Baumaßnahmen

**Was erwarten wir?**
- Abgeschlossenes technisches Hochschulstudium (Diplom [FH]/Bachelor) der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Bau- und Immobilienmanagement oder eine vergleichbare technische Qualifikation

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**
Dann bewerben Sie sich online bis zum **29. November 2026** auf **www.interamt.de** unter der **Stellen-ID 1507882**.

**www.bundesimmobilien.de**

**KIND DAHEIM - Apotheke prime**
Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

**KOSTENLOSE Service-Hotline**
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime
APP Download
1 Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
2 Gesundheitskarte ans Handy halten
3 Rezept senden
4 Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

## SPORTKREIS-AKTUELL

### Einladung zur Info-Veranstaltung

Im kommenden Jahr bietet der Sportkreis Frankfurt gemeinsam mit der Sportjugend Hessen eine Interkulturelle Übungsleiter*in-C-Ausbildung (Breitensport) an. Die Ausbildung richtet sich besonders an Menschen mit Migrationsgeschichte, geflüchtete Menschen und Menschen mit Sprachbarrieren. Bei Bedarf kann zusätzlich eine Sprachförderung angeboten werden. Vor dem Start der Ausbildung könnt ihr euch im Rahmen einer Informations-Veranstaltung über die Inhalte der Ausbildung informieren, Fragen stellen und mit dem Netzwerk austauschen.

Datum: 12.11.2026, Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr, Ort: Cafeteria der Fabriksporthalle (Wächtersbacher Straße 80, 60386 Frankfurt-Fechenheim), Referent*innen: Annamaria Peter (Sportjugend Hessen), Benjamin Sonsalla (Ausbilder), Themen: Inhalte und Termine der Ausbildung, Austausch.



**Zur Anmeldung:**
https://events.sportkreis-frankfurt.de/57ghs7

# Wenn KI zum Urlaubsbegleiter wird

## Wie die Region Hochkönig Gästebegleitung neu denkt



**(PR) |** Ein digitaler Reisebegleiter auf Basis künstlicher Intelligenz, der Gäste individuell und rund um die Uhr unterstützt: Mit „Alois“ stellt die österreichische Region Hochkönig ein Projekt vor, das zeigt, wie sich KI und Tourismus verbinden lassen.

Zahlreiche Tourismusregionen stehen vor der Herausforderung regionale Informationen zuverlässig, kurzfristig und jederzeit verfügbar zu machen. Die Region Hochkönig in Österreich begegnet ihr mit „Alois“: einem digitalen Gästebegleiter auf KI-Basis, der im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt wurde und Gästen ab Mitte November zur Verfügung stehen soll.

Das Projekt geht dabei über den Einsatz künstlicher Intelligenz zur Reiseplanung oder automatisierten Beantwortung von Anfragen hinaus. „Alois“ soll Gäste auch vor Ort begleiten, bei spontanen Fragen, kurzfristigen Planänderungen oder der Suche nach Erlebnissen abseits der bekannten Touristenattraktionen. Damit liefert die Region einen konkreten Ansatz für eine Frage, die den Tourismus weit über die Grenzen Österreichs hinaus beschäftigt: Wie kann Digitalisierung die Gästebetreuung individueller und zugleich jederzeit zugänglich machen?

### Von der Informationssuche zur individuellen Unterstützung

Aus einer Vielzahl verfügbarer Informationen diejenigen herauszufiltern, die für den einzelnen Gast tatsächlich relevant sind, bleibt bei klassischen Informationsangeboten häufig den Reisenden selbst überlassen. Ein digitaler Gästebegleiter kann hier ansetzen, indem er Informationen auf konkrete Fragen und individuelle Bedürfnisse zuschneidet.

Genau das macht „Alois“. Das Besondere ist seine Sprachfunktion im Salzburger Dialekt, die es ermöglicht Fragen nicht ausschließlich zu tippen oder sich durch lange FAQ-Listen zu klicken, sondern in den direkten Dialog mit dem Gästebegleiter zu gehen.

„Alois zeigt, wohin sich Gästekommunikation entwickelt: weg von der reinen Auskunft, hin zum persönlichen digitalen Urlaubsbegleiter“, so Christine Scharfetter, Geschäftsführerin der Hochkönig Tourismus GmbH, im Rahmen der Pressekonferenz.

Doch nicht nur die Art der Kommunikation ist anders als bei gängigen Chatbots. Auch die Auswahl der Informationen folgt einem eigenen Prinzip. Durch seine einzigartige Priorisierungsstruktur werden regionale Inhalte, touristische Livedaten und vordefinierte Wissensdatenbanken gegenüber einer breiten Internetrecherche bevorzugt. Dadurch sollen die Antworten möglichst eng an den tatsächlichen Gegebenheiten vor Ort ausgerichtet sein und das Risiko von veralteten oder unpassenden Angaben möglichst reduziert werden.

Die Technik dahinter kommt aus Deutschland, entwickelt von der Butterseite Media.

„Wir haben den Anspruch des Tourismusbüros übernommen, dass der Alois Urlaubsbegleiter wird. Und in der Entwicklungsphase selbst sind dann immer mehr Dinge aufgetaucht, die wir in ihn hineinprogrammiert haben oder wo wir ihm Zugang gewährt haben, dass er am Ende wirklich alles weiß“, sagt Markus Engel, Geschäftsführer der Butterseite Media. Das verbessere auch die Datenlage der Region, denn je aktueller Betriebe ihre Öffnungszeiten, Angebote und Informationen halten, umso verlässlicher kann „Alois“ Gäste weiterleiten und die Enttäuschung vor einer geschlossenen Tür zu stehen vermeiden.

Ein weiteres Detail macht „Alois“ greifbar: Der digitale Begleiter ist auch als haptische Figur gestaltet. Sie gibt dem KI-Assistenten ein physisches Erscheinungsbild und verbindet die digitale Anwendung mit einer Figur, die Gäste unmittelbar mit der Region verknüpfen können.

Mit „Alois“ erprobt die Region Hochkönig damit einen Ansatz, der über die reine Digitalisierung bestehender Informationsangebote hinausgeht, mit dem Ziel einen konkreten Mehrwehrt für Urlaubsgäste zu schaffen.

### Ein Praxislabor für die Zukunft des Tourismus

Der Tourismus steht vielerorts vor der Aufgabe, steigende Erwartungen an individuelle Betreuung mit begrenzten personellen Ressourcen und einer wachsenden Informationsvielfalt in Einklang zu bringen. Digitale Lösungen wie „Alois“ könnten dazu beitragen, Informationen leichter zugänglich zu machen, Gäste bei spontanen Entscheidungen zu unterstützen und touristische Anlaufstellen zu entlasten.

Mit dem geplanten Start Mitte November beginnt für „Alois“ der Einsatz im touristischen Alltag. Dann wird sich zeigen, wie gut der digitale Begleiter auf unterschiedliche Bedürfnisse eingeht und welchen Beitrag er zur Gästebetreuung leisten kann.

Markus Engel ist davon überzeugt, dass „Alois“ seine Aufgabe bereits bestens erfülle, wenn ein Gast ihn mehrfach nutzt und täglich befragt. Doch auch über den Aufenthalt hinaus, kann „Alois“ in seiner haptischen Form den Gast begleiten. „Wir sind ziemlich sicher, dass der Alois auch mit nach Hause genommen wird, dass er also nicht gedanklich hierbleibt, sondern dass der Nutzen der KI auch für den Gast zu Hause noch bestehen bleibt – gerade dann, wenn er darüber nachdenkt, wiederzukommen“, so Markus Engel.

Die Vorstellung des Projekts markiert somit nicht nur die Einführung eines neuen digitalen Angebots, sondern auch den Beginn einer wichtigen Erprobungsphase. Sie ist ein Beispiel dafür, wie Tourismusregionen den Einsatz von KI praktisch gestalten können. Für den Hochkönig beginnt ein neues Kapitel der Gästekommunikation. Für andere Destinationen bietet „Alois“ einen Anlass, die eigenen Möglichkeiten neu zu denken.

## A-WISSEN



Der neue Podcast: www.apothekeprime.de/podcast

### Marc Schrott

Apotheker

### L-Thyroxin

Bei der Einnahme von L-Thyroxin, morgens nüchtern, hatte ich schon in einem Artikel und im Podcast über den wichtigen Abstand von Medikation zum Konsum von Kaffee/Tee berichtet. Die Empfehlung war, einen möglichst großen Abstand zu lassen, um die optimale Verwertung des Schilddrüsenhormons zu erreichen. Eine niederländische Studie hat nun einen Vergleich gemacht zwischen einer nüchternen Einnahme bzw. zum Frühstück, um zu schauen, wie sich das auf den Blutspiegel des Patienten auswirkt. Natürlich ist es angenehmer die Tablette direkt zum Frühstück einzunehmen. Jedoch muss man wissen, dass die Dosierung des L-Thyroxins, um die gleichen Blutspiegelwert zu erreichen, dann um circa 15 % erhöht werden musste. Für uns Apotheker ist der Erhalt der Therapietreue wichtiger als die absolute Reduktion der Dosis. Jedoch ist L-Thyroxin reaktiv mit Getränken/Lebensmitteln und man muss wissen, dass eine höhere Dosis auch mehr Nebenwirkungen machen kann. Als Langzeitnebenwirkung ist da das Risiko für eine Osteoporose. Ich rate daher jeder Frau, die in Richtung Wechseljahre geht und Langzeitnutzerin ist, rechtzeitig eine Knochendichtebestimmung machen zu lassen. Dann lässt sich noch gegensteuern. Mehr dazu im Podcast.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

*Ihr Marc Schrott*
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

**Central Apotheke**
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

## Interkultureller Kalender 2027 erhältlich




**NEU-ISENBURG (PM) |** Der Interkulturelle Kalender 2027 des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ist erschienen. Er bietet einen Überblick über wichtige religiöse und kulturelle Feier- und Gedenktage, die in Deutschland begangen werden. Berücksichtigt werden unter anderem Feiertage aus dem Christentum, Judentum, Islam, Buddhismus und Hinduismus sowie der Aleviten, Sikhs und Jesiden. Auch gesetzliche Feiertage und weitere Gedenktage unterschiedlicher Traditionen sind aufgeführt.

Der Kalender soll Schulen, Organisationen und öffentlichen Einrichtungen dabei helfen, kulturelle Vielfalt und religiöse Besonderheiten im Alltag stärker zu berücksichtigen. Die Übersicht enthält eine Auswahl der wichtigsten Termine und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

In Neu-Isenburg ist der Kalender kostenlos an der Information im Rathaus und in den Bürgerämtern erhältlich. Außerdem kann er im DIN-A1-Format auf der Internetseite des BAMF heruntergeladen werden: www.bamf.de unter „Infothek – Interkultureller Kalender 2027“.

FOTO: BAMF - BUNDESAMT FÜR MIGRATION UND FLÜCHTLINGE

**Privater Sammler kauft Schallplatten. Rock & Pop, Krautrock, Prog Rock, Elektro, Jazz, Punk, Heavy Metal, Tel: 01713033635**

**Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673**

**Ich, Brigitte 76 J.**, bin eine liebevolle, zärtliche Witwe, mit guter Figur u. etwas mehr Oberweite, eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen. Mein Herz sehnt sich pv nach e. guten Mann (Alter egal). Ich habe ein Auto u. bin nicht ortsgebunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren **Tel. 0151 - 20593017**

**!! Achtung !!** liebe Leser kaufe Schallplatten, Briefmarken, Münzen, Bücher von A bis Z Uhren, aller Art Fotokameras, Schmuck, Pelze und Kleidung aller Art. **☎ 0178 8498777**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.**

**Ich, Andrea, 66 J.**, mit schlankfraul. Figur, habe genug vom Alleinsein. Ich lache lieber, als zu streiten, höre gern Musik, koche mit Freude u. mache es uns schön. Welcher Mann wünscht sich eine zärtliche Frau mit Herz? Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

**Ich suche eine 1,5-2 Zimmerwohnung mit EBK und Balkon. In Eschersheim oder Heddernheim für 700 Euro Warmmiete. Ich bin von Beruf Betreuungskraft und angestellt. Herr Rösch: ☎ 069/ 54806987**

**Ankauf aller Art**
**Frau Bach kauft an:**
Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk-Staubsauger, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Perücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. **☎ 069 -59772692**

**KFZ BARANKAUF u. Busse** in jeglichem Zustand, auch mit Unfall. Sichere Abwicklung. ☎ 0157-72170724 o. 069-20793977

**Herr Eiffler kauft an**
**Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06105 / 9 67 60 55**

Kaufe Porzellan, Möbel aller Art, Bleikristall, Tafelsilber, Teppiche, Näh/Schreibmaschinen, Puppen, Zinn, Münzen, Bilder, Ferngläser, Lederkleidung, Handtaschen, Schmuck **☎ 0163 4478505**

**Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267**

**Frau Friedrich kauft an**
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perrücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. **Tel.: 069 - 34 87 58 42**

**KAUFE AUTOS**
**PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair. 24 Stunden erreichbar! 06157/9168006 0177/3105303**

**FRAU MONIKA kauft an:**
**Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr Tel.: 069 / 15 02 95 93**

**Herr Kunzmann kauft an**
**Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr Tel.: 06104 / 98 79 935**

**Petra, 66 J., (verwitwet)**, bin eine hübsche, warmherzige, ehemalige Stationsschwester, ich koche gerne u. gut, liebe ein gepflegtes, gemütliches Zuhause, fühle mich jedoch sehr einsam. Welcher nette, liebenswerte Mann bis 80 möchte mich kennen lernen? Habe eig. Auto und könnte Sie auch besuchen. Bitte rufen Sie gleich an pv **Tel. 0151 - 62913878**

**Renovierung rund ums Haus**
Maler o Fliesen o Verputz
Telefon: 0163 3145555

**KFZ-ANKAUF**
**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG**
**JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**
PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD
**ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD**
**EINFACH & SICHER!**
**Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!**
**☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111**
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

**KFZ BAR ANKAUF**
**Alle Fahrzeuge**
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
**Alles anbieten!** (Baujahr, km, Zustand egal)
**Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar.
**Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449**

**Wir kaufen Motorräder**
**Aller Marken, alle Modelle**
Auch mit Mängeln, Unfall o. Standschaden
**Zahle Höchstpreise!**
**Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 988**

**KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN**
**AUCH MIT MÄNGELN UND SCHÄDEN**
**ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE!**
**0174 / 187 0081 • 06258 / 50 89 921**

**SUCHE FAHRZEUGE**
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
**Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723**

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager
**ZÄUNE · GITTER · TORE**
**Draht-Weissbäcker KG**
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de
DRAHT WEISSBÄCKER
- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Anzeige

# Ihr Geld verdient mehr Aufmerksamkeit Heute, morgen und übermorgen!

Zwei Wochen lang wurde darüber gesprochen, warum Geldanlage längst kein Thema mehr nur für Börsenprofis ist. Es wurde über Altersvorsorge gesprochen, über Aktien, ETFs, Chancen, Risiken – und darüber, warum selbst jahrzehntelange Erfahrung nicht vor Fehlentscheidungen schützt. Jetzt endet der Countdown. Und „mehr-geld.info“ geht an den Start. Ab sofort ist mehr-geld.info online. Was dort entsteht, soll bewusst mehr sein als ein weiteres Börsenportal. Denn wer sich bislang kaum mit seinen Finanzen beschäftigt hat, soll dort genauso einen Einstieg finden wie jemand, der längst Aktien im Depot hat. Es geht um Basiswissen und Spartipps, um Altersvorsorge und Vermögensaufbau, um ETFs und Kapitalmärkte – und natürlich auch um konkrete Aktienanalysen. „mehr-geld.info“ wird dabei nicht allein online stattfinden.

## Kolumnen für die Region

Parallel zum Start von mehr-geld.info beginnen auch die wöchentlichen Kolumnen von Lars Winter und Jens Castner in den Print-Ausgaben unseres Verlages. Damit werden die beiden Finanzexperten künftig Woche für Woche auch dort zu lesen sein, wo diese Serie begonnen hat: in unseren Zeitungen.

## Mehr als Börse

Lars Winter und Jens Castner werden Märkte beobachten, Unternehmen analysieren und Entwicklungen einordnen. Sie wollen erklären, warum eine Aktie interessant sein könnte, wo Risiken liegen und wann Zurückhaltung die bessere Entscheidung sein kann. Vor allem aber soll mehr-geld.info Orientierung bieten. Denn Informationen gibt es längst genug. Castner bringt es im Gespräch auf den Punkt: „Informationen sind heute im Überfluss vorhanden, Orientierung dagegen nicht.“ Genau da setzt das neue Angebot an.

Wer noch nie einen ETF gekauft hat, soll verstehen können, was dahintersteckt. Wer sich fragt, ob das eigene Geld auf dem Sparbuch wirklich gut aufgehoben ist, soll Antworten finden.

Und wer bereits investiert, soll Analysen und Einschätzungen bekommen, die über die nächste Schlagzeile hinausgehen. Winter und Castner werden dabei nicht immer einer Meinung sein. Und das ist ausdrücklich gewollt. Denn Börse lebt davon, dass Menschen dieselben Fakten unterschiedlich bewerten. Entscheidend ist, dass Argumente, Chancen und Risiken nachvollziehbar auf dem Tisch liegen.

## „mehr-geld.info“ heißt nicht: mehr Geld garantiert

Gerade deshalb gehört zu einem Angebot mit diesem Namen auch die unbequeme Seite. „mehr-geld.info“ ist keine Renditegarantie. Verluste gehören zur Börse ebenso wie Gewinne. Fehlentscheidungen sollen deshalb nicht verschwiegen werden. Winter sagt ausdrücklich, man wolle sich später auch an den eigenen Aussagen messen lassen – „nicht nur die Treffer feiern und die Fehlgriffe still verschwinden lassen“. Castner formuliert es noch klarer: „Wer über Chancen spricht, muss genauso offen über Verluste, Fehlentscheidungen und Risiken reden.“ Das macht „mehr-geld.info“ nicht kleiner. Im Gegenteil. Denn wer über Geld spricht, muss auch darüber sprechen, was schiefgehen kann.

## Finanzwissen wird wichtiger

Dass dieses Thema künftig noch mehr Menschen beschäftigen wird, zeigt auch die Entwicklung bei der Altersvorsorge. Mit dem Altersvorsorgedepot soll der Kapitalmarkt ab 2027 eine größere Rolle spielen. Die geplante Frühstartrente setzt sogar noch früher an. Aktien, Fonds und ETFs werden damit für viele Menschen näher rücken, die sich bisher kaum damit beschäftigt haben. Und spätestens dann reicht es nicht mehr, Finanzentscheidungen einfach aufzuschieben. Man muss nicht jede Aktie kennen. Man muss auch nicht jeden Börsenbegriff auswendig erklären können. Aber man sollte verstehen, welche Möglichkeiten es gibt, welche Risiken damit verbunden sind – und was das alles mit dem eigenen Geld zu tun hat.

## Jetzt geht es los

Ab sofort ist mehr-geld.info erreichbar. Gleichzeitig starten die wöchentlichen Kolumnen von Lars Winter und Jens Castner in den Print-Ausgaben unseres Verlages. Damit endet der dreiwöchige Countdown. Die eigentliche Geschichte beginnt allerdings erst jetzt. Denn „mehr-geld.info“ soll seinen Lesern nicht sagen, was mit dem eigenen Geld zu tun ist.

Lars Winter formuliert das Ziel sogar anders: Nach einem Jahr sollten die Leser den beiden Experten gerade nicht blind folgen, sondern bessere eigene Entscheidungen treffen können. Mehr Geld beginnt deshalb nicht mit dem ersten Aktientipp. Sondern mit mehr Ahnung vom eigenen Geld.

*Freuen Sie sich auf unsere erste Kolumne in der kommenden Ausgabe Ihrer Regionalzeitung.*

unterm Strich Mehr Geld

DER FRANKFURTER Charity – Die Bernd Reisig Stiftung

# Gemeinsam helfen, wo Unterstützung gebraucht wird

Bernd Reisig Stiftung ruft zu Spenden für das 14. Weihnachtsgans-Essen auf



**FRANKFURT (JB) |** Die Bernd Reisig Stiftung bittet um Spenden für ihr 14. Weihnachtsgans-Essen. Die Veranstaltung findet am 8. Dezember 2026 im Römerratskeller in Frankfurt am Main statt. Rund 1.000 obdachlose und hilfsbedürftige Menschen sollen dort ein frisches Gänsemenü, Getränke und ein Geschenkpaket erhalten. Damit das gelingt, braucht die Stiftung finanzielle Unterstützung.

Ein festlich gedeckter Tisch und ein warmes Essen gehören für viele Menschen zur Weihnachtszeit. Für obdachlose und hilfsbedürftige Menschen sind sie keine Selbstverständlichkeit. Das Essen soll ihnen einen besonderen Moment in der Vorweihnachtszeit ermöglichen. Die Geschenkpakete enthalten kleine Dinge für den Alltag.

Als Kellnerinnen und Kellner wirken prominente Unterstützerinnen und Unterstützer mit, darunter Joachim Löw (ehem. Nationaltrainer), Andreas W. Herb (Höhle der Löwen, MGB Premium Brands), Markus Babbel (Fußballfunktionär), Vincent Gross (Schlager-Sänger), Mike Josef (Oberbürgermeister), Gregor Gysi (MdB), Alexander Wehrle (VfB Stuttgart) und Patrick Romer (TV-Star) sowie weitere Gäste. Sie zeigen damit ihre Solidarität mit Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind.

Die Veranstaltung ist mit hohem organisatorischem und finanziellem Aufwand verbunden. Lebensmittel, Getränke, Veranstaltungstechnik, Ausstattung und die Geschenkpakete müssen bezahlt und vorbereitet werden. Die Stiftung ist dafür auf Spenden angewiesen. Ohne ausreichende Mittel kann das Weihnachtsgans-Essen nicht wie geplant stattfinden.

## So können Sie helfen

Privatpersonen können mit einer Geldspende dazu beitragen, die Kosten der Veranstaltung zu decken. Unternehmen, Vereine und andere Organisationen können sich ebenfalls finanziell oder mit geeigneten Sachspenden beteiligen. Fragen zu Spenden und Sachspenden beantwortet die Stiftung unter: info@berndreisigstiftung.de.

Spenden sind auf das unten genannte Spendenkonto möglich. Wer eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung wünscht, gibt im Verwendungszweck zusätzlich seine Adresse an.

Weitere Informationen zur Stiftungsarbeit finden Interessierte unter www.berndreisigstiftung.de.

SPENDEN SIE

**So können Sie helfen:**
Jede Unterstützung zählt. Ob einmalige Spende, regelmäßiger Beitrag, Zustiftung oder ehrenamtlicher Einsatz – jede Form des Engagements kann einen Unterschied machen. Weitere Informationen zur Stiftungsarbeit, zu Projekten und Möglichkeiten der ehrenamtlichen Mitarbeit gibt es unter: **www.berndreisigstiftung.de**

**Spendenkonto:**
Kontoinhaber: Bernd Reisig Stiftung – helfen helfen
IBAN: DE81500502010200654144
BIC: HELADEF1822
Verwendungszweck: Stichwort DER FRANKFURTER + (Adresse, falls eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung gewünscht ist)

BEILAGEN-HINWEIS Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen:

toom, JYSK, Pflegedienst City, alldrink Getränkefachmarkt, das Goldhaus, brocks'sche Apotheke, Küchen Aktuell, nah & gut, XXXLutz, Baumarkt, E center Herkules, Netto Marken-Discount, PENNY., Kaufland, LIDL, EDEKA

Weitere Informationen unter:
WWW.DER-FRANKFURTER.DE

ANZEIGE

# Jetzt gegen Grippe impfen lassen: 12. Nov.

Die nächste Grippesaison steht vor der Tür. Wer gut durch die kalte Jahreszeit kommen will, sollte jetzt an die Grippeschutzimpfung denken. Die jährliche Grippeschutzimpfung empfiehlt sich insbesondere für Menschen ab 60 Jahren, Schwangere, Personen mit chronischen Erkrankungen oder geschwächtem Immunsystem sowie deren enge Kontaktpersonen. Die Empfehlung schließt auch Menschen ein, die beruflich mit vielen anderen Menschen zusammenkommen.

Eine Grippe ist nicht zu unterschätzen. Sie kann ernst und sogar lebensbedrohlich werden. Vor allem bei Menschen mit Risikofaktoren sind schwere Krankheitsverläufe möglich. Eine Grippeschutzimpfung kann wirksam vor schweren Verläufen schützen.

Eine Impfung bekommen Interessierte unkompliziert bei der **Langen Nacht des Impfens** am Donnerstag, 12.11.2026. Teilnehmende Apotheken und Arztpraxen bieten bis in den späten Abend hinein Schutzimpfungen an.

„Die Lange Nacht des Impfens ist ein unkompliziertes Angebot für alle Erwachsenen. Vor allem Menschen mit einem eng getakteten Alltag, darunter Berufstätige, pflegende Angehörige und Eltern, profitieren von den erweiterten Öffnungszeiten, da sich ein Impftermin am Abend oft leichter in den Tagesablauf integrieren lässt“, so Moritz Lauterbach, SaniPlus Apotheken München.




*Die Lange Nacht des Impfens bietet die Möglichkeit, sich unkompliziert in Arztpraxen und Apotheken impfen zu lassen. © Viatris Gruppe Deutschland.*

Ein Gespräch mit dem Fachpersonal vor der Impfung klärt offene Fragen. Der Impfpass sollte mitgebracht werden.

Eine Impfung über den Aktionstag hinaus ist teilweise bis Anfang 2027 möglich.

Das global tätige Gesundheitsunternehmen Viatris unterstützt die Lange Nacht des Impfens und setzt sich für die Aufklärung über Grippe und Grippeschutz ein.

Mit freundlicher Unterstützung der Viatris-Gruppe Deutschland, Bad Homburg v. d. Höhe.

Jetzt scannen für Impfstellen in Ihrer Nähe:

DE-INF-2026-00100



# Von Lieblingsklamotten bis Lieblingsstücken

## reYOUrs gibt Dingen eine zweite Chance

**(PR) |** Reuse, Recycle, Repair – und reYOUrs! Im neuen reYOUrs-Secondhand-Store von FES in Frankfurt-Höchst dreht sich alles um die Freude am Wiederverwenden. Ob Kleidung, Accessoires, Spielzeug oder andere schöne Dinge für die eigenen vier Wände: Hier warten jede Menge Fundstücke auf ein neues Zuhause. Im November 2026 öffnet der Store in der Adolf-Haeuser-Straße 10 direkt am Bahnhof seine Türen.

Manche Dinge sind einfach zu schade, um nicht weitergenutzt zu werden. Weil sie noch richtig gut in Schuss sind, weil sie jemand anderem Freude machen können oder weil sie einfach das gewisse Etwas haben. Genau hier setzt reYOUrs an. Der Name ist Programm: Aus Dingen, die jemand nicht mehr braucht, werden Lieblingsstücke für andere. Wiederverwenden statt wegwerfen, entdecken statt immer neu kaufen. Oder eben: Reuse statt Neukauf.

Ob kuscheliger Strickpullover, ausgefallene Sonnenbrille, ein flauschiger Teddy oder ein hübsches Dekostück: Im reYOUrs-Secondhand-Store lohnt es sich, genauer hinzuschauen. Anders als beim Einkauf von Neuware ist das Angebot im Secondhand-Store immer auch eine kleine Überraschung. Was heute im Regal steht, kann morgen schon einen neuen Besitzer gefunden haben. Und mit jedem Besuch gibt es wieder etwas anderes zu entdecken. Das macht den Einkauf zur kleinen Schatzsuche – mit der Chance auf ein ganz persönliches Lieblingsstück.



### Mehr als Secondhand: Reuse, Repair, Recycle

Hinter reYOUrs steckt eine Idee, die weit über den Verkauf gebrauchter Waren hinausgeht. Denn die nachhaltigste Ressource ist oft die, die gar nicht erst neu benötigt wird. Was weiterverwendet wird, muss nicht neu produziert werden. Was repariert werden kann, muss nicht weggeworfen werden, was tatsächlich ausgedient hat, sollte möglichst sinnvoll recycelt werden. Genau hier knüpft auch die Abfall- und Reparaturberatung von FES an. Sie informiert darüber, wie sich Abfälle vermeiden, Gegenstände länger nutzen und Ressourcen schonen lassen. Der Secondhand-Store macht einen wichtigen Teil dieser Idee unmittelbar erlebbar: Reuse wird hier nicht nur erklärt, sondern praktiziert.

### Weihnachten darf auch Secondhand sein

Gerade in der Vorweihnachtszeit lohnt sich ein Besuch bei reYOUrs besonders. Denn ein schönes Geschenk muss nicht fabrikneu sein, um Freude zu bereiten. Ein außergewöhnliches Fundstück, ein liebevoll ausgesuchtes Accessoire oder eine hübsche Weihnachtsdekoration können genauso begeistern, wie etwas frisch aus der Produktion. Wer die Wahl lieber den Beschenkten selbst überlassen möchte, greift zum reYOUrs-Gutschein. Den gibt es bereits ab fünf Euro – eine Geschenkidee, die Freude macht und gleichzeitig zum bewussten Konsum einlädt.

Mit dem neuen Store schafft FES einen Ort, an dem nachhaltiger Konsum ganz praktisch erlebbar wird. Für Menschen, die gerne stöbern, die individuelle Stücke mögen, die auf ihr Budget achten oder einfach Lust haben, Dingen eine zweite Chance zu geben. Ganz nebenbei zeigt reYOUrs, dass bewusster Konsum nicht nach Verzicht aussehen muss. Sondern nach einem richtig guten Fund.

reYOUrs Secondhand-Store
Adolf-Haeuser-Straße 2, direkt am Bahnhof Frankfurt-Höchst
Eröffnung: 9. November 2026

Weitere Informationen:
**www.reyours-secondhand.de**

# Autogrammstunde und öffentliches Training am Samstag

## Nächstes Heimspiel der Löwen Frankfurt am Freitag gegen Bremerhaven

**BORNHEIM (SK) |** Die Löwen Frankfurt und die PENNY DEL pausieren an diesem Wochenende. In Düsseldorf läuft der Deutschland Cup. Während die deutsche Nationalmannschaft dort auf Österreich, Lettland und die Slowakei trifft, haben die Frankfurter Eishockey-Profis ein paar Tage frei.

Doch schon an diesem Samstag geht es weiter: Die Stadt Frankfurt lädt zu Family on Ice in die NIX Eissporthalle ein. Es ist der jährliche Saisoneröffnungstag der Eissporthalle, die ab sofort wieder alle Eisflächen zur Verfügung stellen kann. Für die Löwen Frankfurt steht am Samstag im Rahmen des Tages der offenen Tür eine Autogrammstunde sowie ein öffentliches Training (13:30-14:30 Uhr) auf dem Plan.

Nach dem 5:2-Heimsieg am vergangenen Wochenende gegen den ERC Ingolstadt liegen die Löwen Frankfurt auf dem zehnten Tabellenplatz. „Heute haben wir viele Sachen richtig gemacht. Wir haben einfach gespielt und auch die Tore gemacht“, freute sich Löwen-Stürmer Noah Dunham nach dem Sonntagsspiel. „Die Tabelle ist so eng, die drei Punkte sind sehr wichtig.“

Nach dem ersten Saisonviertel verbucht Frankfurt 17 Punkte auf dem Konto und dank einer starken Abwehr und dem souveränen Löwen-Goalie Adam Scheel die zweitwenigsten Gegentore der Liga. Weiter geht es für die Löwen Frankfurt am kommenden Freitag (13.11.). Um 19:30 Uhr geben die Pinguins Bremerhaven erstmals in dieser Spielzeit ihre Visitenkarte in Frankfurt ab. Das erste Duell in Bremerhaven entschieden die Nordlichter mit 2:1 knapp für sich. Für die Partie gibt es noch Restkarten online im Löwen-Ticketshop.

